

SICHERHEITSDATENBLATT

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname Cigall / Universal Imprägnierspray

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Imprägniermittel.

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es sind keine spezifischen Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant ECCO GMBH
Raiffeisenstrasse B. D- 2616d Bad Zwischenahn Tel:
+49 (0) 4403 997 111 Fax: +49 (0) 4403997 120
info@eccogmbh.de

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon ECCO: +49 (0) 4403 997111
Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten
Telefon: +49-4403-9971-0 (8:30 – 16:30)
Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen
Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)
Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Aerosol 1 - H222, H229

Gesundheitsgefahren Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 3 - H336 STOT RE 2 - H373

Umweltgefahren Nicht Einstuft

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P260 Aerosol nicht einatmen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Angaben zur Kennzeichnung

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

Enthält	N-Butylacetat, Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, Aromaten (2-25 %), Titantrabutanolat
Hinweise zur Kennzeichnung	"Vorsicht! Unbedingt beachten! Gesundheitsschäden durch Einatmen möglich! Nur im Freien oder bei guter Belüftung verwenden! Nur wenige Sekunden sprühen! Großflächige Leder- und Textilerzeugnisse nur im Freien besprühen und gut ablüften lassen! Von Kindern fernhalten!"

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Butane	40-50%
CAS-Nummer: 106-97-8	EG-Nummer: 203-448-7
Listen:REACH ANNEX XVII.(40)	
Klassifizierung	
Flam. Gas 1A - H220	
Press. Gas (Liq.) - H280	
N-butyl acetate	20-25%
CAS-Nummer: 123-86-4	EG-Nummer: 204-658-1
Klassifizierung	
Flam. Liq. 3 - H226	
STOT SE 3 - H336	
Isobutane	10-20%
CAS-Nummer: 75-28-5	EG-Nummer: 200-857-2
Listen:REACH ANNEX XVII.(40)	
Klassifizierung	
Flam. Gas 1A - H220	
Press. Gas (Liq.) - H280	
Propane	5-15%
CAS-Nummer: 74-98-6	EG-Nummer: 200-827-9
REACH ANNEX XVII.(40)	
Klassifizierung	
Flam. Gas 1A - H220	
Press. Gas (Liq.) - H280	

Cigall / Universal Imprägnierspray
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, aromatics (2-25%)	1-5%
CAS-Nummer: 64742-82-1	EG-Nummer: 919-446-0
Klassifizierung Flam. Liq. 3 - H226 STOT SE 3 - H336 STOT RE 1 - H372 Asp. Tox. 1 - H304 Aquatic Chronic 2 - H411	
Titanium tetrabutanoate	1-5%
CAS-Nummer: 5593-70-4	EG-Nummer: 227-006-8
Klassifizierung Flam. Liq. 3 - H226 Skin Irrit. 2 - H315 Eye Dam. 1 - H318 STOT SE 3 - H335, H336	
Xylene	<1%
CAS-Nummer: 1330-20-7	EG-Nummer: 215-535-7
Klassifizierung Flam. Liq. 3 - H226 Acute Tox. 4 - H312 Acute Tox. 4 - H332 Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 3 - H335 Asp. Tox. 1 - H304 Aquatic Chronic 3 - H412	
2-methylpentane-2,4-diol	<1%
CAS-Nummer: 107-41-5	EG-Nummer: 203-489-0
Klassifizierung Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319	
Ethylbenzene	<1%
CAS-Nummer: 100-41-4	EG-Nummer: 202-849-4
Klassifizierung Flam. Liq. 2 - H225 Acute Tox. 4 - H332 STOT RE 2 - H373 Asp. Tox. 1 - H304 Aquatic Chronic 3 - H412	

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

**Anmerkungen zur
Zusammensetzung**

Siehe Abschnitt 8 für Arbeitsplatzgrenzwerte.

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen	Betroffene Person umgehend an die frische Luft bringen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Bei starken oder anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.
Hautkontakt	Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Augenkontakt	Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen	Kopfschmerzen.
Verschlucken	Übelkeit, Erbrechen.
Hautkontakt	Rötung. Kann schwach reizend wirken auf Haut.
Augenkontakt	Kann vorübergehende Augenreizung verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt	Symptomatisch behandeln.
---------------------------------	--------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Trockenchemikalien, Sand, Dolomit usw. Sprühwasser, Schaum, Trockenpulver oder Kohlendioxid.
------------------------------	--

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren	Berstende Aerosolbehälter können infolge eines Brandes mit hoher Geschwindigkeit angetrieben werden. Behälter können bei Erhitzen stark bersten oder explodieren, aufgrund eines übermäßigen Druckaufbaus.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Gesundheitsschädliche Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung	Behälter in der Nähe des Feuers sind zu entfernen oder mit Wasser zu kühlen. Wasser verwenden, um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen und die Dämpfe zu verteilen. Gefahrenzone sofort verlassen. Ablaufwasser durch Eindämmen unter Kontrolle halten und fern von Kanalisation und Wasserläufen halten.
Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen	Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Wenn Spraydosen geborsten sind, ist Vorsicht geboten wegen des raschen Austrittes von unter Druck stehendem Inhalt und Treibmittel. Einatmen der Dämpfe und Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem.
Für das Nicht-Notfallpersonal	Vorsicht, Fußböden und andere Oberflächen können rutschig werden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder auf den Boden gelangen lassen.
------------------------------	--

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Von allen Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem. Für ausreichende Belüftung sorgen. Berührung der des ausgelaufenen Materials oder der undichten Behälter mit Wasser ist zu vermeiden. Mechanisch aufnehmen. Verschüttete Substanz mit inertem, feuchtem, nicht brennbarem Material absorbieren.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Siehe Abschnitt 11 für weitere Details zu den Gesundheitsgefahren. Siehe Kapitel 12 zu weiteren Informationen über Umweltgefahren. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Beim Sprühen in eine offene Flamme oder auf ein glühendes Material können sich die Sprühdämpfe entzünden. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung ist zu vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen Kontaminierte Haut sofort waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung In einem dicht verschlossenen Originalbehälter an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Tierfutter lagern. Unter normalen Gebrauchsbedingungen und bei normaler Lagerung, ist ein Verschütten bei Aerosolbehältern unwahrscheinlich Druckbehälter keinen hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

Lagerklasse Lagerung entzündbarer Druckgase.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben. Imprägnierungsmittel in Aerosolpackungen für Leder- und Textilerzeugnisse, die für den häuslichen Bedarf bestimmt sind, ausgenommen solche, die Schäume erzeugen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Butane

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 1000 ppm 2400 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 4000 ppm 9600 mg/m³

Kat II, DFG

N-butyl acetate

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 62 ppm 300 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 124 ppm 600 mg/m³

Y, Kat I, AGS

Isobutane

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 1000 ppm 2400 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 4000 ppm 9600 mg/m³

Kat II, DFG

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

Propane

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 1000 ppm 1800 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 4000 ppm 7200 mg/m³

Kat II, DFG

Xylene

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 100 ppm 440 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 200 ppm 880 mg/m³

H, Kat II, DFG, EU

2-methylpentane-2,4-diol

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): 10 ppm 49 mg/m³

Ethylbenzene

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 20 ppm 88 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 40 ppm 176 mg/m³

H, Y, Kat II, DFG

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

Y = Risiko der Fruchtbeschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

H = Hautresorptiv.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegsensibilisierende Stoffe.

AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe.

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

N-butyl acetate (CAS: 123-86-4)

DNEL	Arbeiter - Inhalation; Akut Systemische Wirkungen: 960 mg/m ³
	Arbeiter - Inhalation; Akut Lokale Wirkungen: 960 mg/m ³
	Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 480 mg/m ³
	Arbeiter - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 480 mg/m ³
	Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 7 mg/kg KG/Tag
	Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 3.4 mg/kg KG/Tag
	Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 12 mg/m ³
	Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 3.4 mg/kg KG/Tag
	Verbraucher - Inhalation; Akut Systemische Wirkungen: 860 mg/m ³
	Verbraucher - Inhalation; Akut Lokale Wirkungen: 860 mg/m ³
Verbraucher - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 102 mg/m ³	
Verbraucher - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 102 mg/m ³	
PNEC	- Süßwasser; 0,18 mg/l
	- Meerwasser; 0,018 mg/l
	- Intermittierende Freisetzung; 0,36
	- Sediment (Süßwasser); 0,981 mg/kg KG/Tag
	- Sediment (Meerwasser); 0,0981 mg/kg KG/Tag
	- Erde; 0,0903 mg/kg KG/Tag
- Kläranlage; 35,6 mg/l	

Xylene (CAS: 1330-20-7)

DNEL	Arbeiter - Dermal; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 442 mg/m ³
	Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 221 mg/m ³
PNEC	Allgemeine Bevölkerung - Süßwasser; 0,327 mg/l
	Allgemeine Bevölkerung - Sediment (Süßwasser); 12,46 mg/kg
	Allgemeine Bevölkerung - Erde; 2,31 mg/kg
	Allgemeine Bevölkerung - Meerwasser; 0,327 mg/l
	Allgemeine Bevölkerung - Sediment (Meerwasser); 12,46 mg/kg
Allgemeine Bevölkerung - Kläranlage; 6,58 mg/l	

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

Ethylbenzene (CAS: 100-41-4)

DNEL

Arbeiter - Dermal; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 884 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 441 mg/m³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	Für ausreichende Belüftung sorgen.
Augen-/ Gesichtsschutz	Bei normaler Anwendung ist kein besonderer Augenschutz erforderlich.
Handschutz	Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet. Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der Europäischen Norm EN 374 entsprechen. Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: Nitrilkauschuk. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden.
Anderer Haut- und Körperschutz	Geeignete Kleidung tragen, um wiederholten oder lang anhaltenden Hautkontakt zu vermeiden.
Hygienemaßnahmen	Nach Handhabung Hände gründlich waschen. Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Atemschutzmittel	Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.
Umweltschutzkontrollmaßnahmen	Rückstände und leere Behälter sind als gefährlicher Abfall einzustufen gemäß den lokalen und nationalen Bestimmungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Aerosol.
Farbe	Farblos.
Geruch	Charakteristisch.
Geruchsschwelle	Keine Informationen verfügbar.
pH	Nicht verfügbar.
Schmelzpunkt	Nicht verfügbar.
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Informationen verfügbar.
Flammpunkt	Flüssig >23 - <60°C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Informationen verfügbar.
Verdampfungszahl	Keine Informationen verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Informationen verfügbar.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Keine Informationen verfügbar.
Dampfdruck	Keine Informationen verfügbar.
Dampfdichte	Keine Informationen verfügbar.
Relative Dichte	Keine Informationen verfügbar.
Schüttdichte	Nicht anwendbar.
Löslichkeit/-en	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient	Keine Informationen verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht verfügbar.
Zersetzungstemperatur	Keine Informationen verfügbar.

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

Viskosität	Nicht anwendbar.
Explosionsverhalten	In dem Produkt liegen keine chemischen Gruppen vor, die mit einer explosiven Eigenschaften verbunden sind.
Oxidationsverhalten	In dem Produkt liegen keine chemischen Gruppen vor, die mit oxidierenden Eigenschaften verbunden sind.
9.2. Sonstige Angaben	
Flüchtige organische Komponenten	Dieses Produkt hat einen Maximalgehalt an VOC von >95 %.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Druckbehälter keinen hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Oxidationsmittel. Starke Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Zersetzung bei Umgebungstemperatur kann zu folgenden Zersetzungsprodukten führen: Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid (CO).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenreizung.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

IARC Karzinogenität

Enthält einen Stoff, der möglicherweise ein potentielles Karzinogen ist. IARC Gruppe 2B: möglicherweise karzinogen für Menschen.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -Fertilität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität - Entwicklung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition STOT SE 3 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Zielorgane Zentrales Nervensystem

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition STOT RE 2 - H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einatmen

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Das Produkt enthält organische Lösungsmittel.

Verschlucken

Kann beim Verschlucken gesundheitsschädlich sein.

Hautkontakt

Kann schwach reizend wirken auf Haut. Kann durch die Haut absorbiert werden.

Augenkontakt

Kann schwach reizend wirken auf Augen.

Expositionsweg

Inhalation

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Angaben über sonstige Gefahren Keine Informationen verfügbar.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

Butane

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) 15 min, >800000 ppm, Inhalation, Ratte

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Bakterien Rückmutationstest, (OECD 471): Negativ.
In-vitro-Chromosomenaberrationstest., (OECD 473): Negativ.

Genotoxizität - in vivo Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test, (OECD Guideline 474), Ratte: Negativ. Basierend auf den Testergebnissen ähnlicher Produkte.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung Species: Rat, NOEL: >9000 ppm, Method of administration: Inhalation (gas), Exposure time: 6 Weeks (OECD 422)

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

N-butyl acetate

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) LD₅₀ 10.760 mg/kg, Oral, Ratte

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ > 14.112 mg/kg, Dermal, Kaninchen

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) LC50 >21 mg/l, Inhalation, Ratte

Isobutane

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) 15 min, 570000 ppm, Inhalation, Ratte

Propane

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) 15 min, >800000 ppm, Inhalation, Ratte

Titanium tetrabutanolate

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) LD₅₀ 3122 mg/kg, Oral, Ratte

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) LC50 11 mg/l, Inhalation, Ratte Staub/Nebel

Xylene

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 3.523,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 3.523,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 1.700,0

Spezies Kaninchen

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ 4300 mg/kg, Dermal, Kaninchen
LD₅₀ 12126 mg/kg, Dermal, Kaninchen Herkunft: Europäische Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 1.700,0

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC₅₀ Gase ppmV) 6.700,0

Spezies Ratte

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

Akute Inhalationstoxizität (LC ₅₀ Dämpfe mg/l)	26,0
Spezies	Ratte
Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Gase ppmV)	6.700,0
Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l)	26,0
Kanzerogenität	
IARC Karzinogenität	IARC Gruppe 3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen.

Ethylbenzene

Akute Toxizität - dermal	
Anmerkungen (dermal LD₅₀)	LD ₅₀ 17800 mg/kg, Dermal, Kaninchen
Akute Toxizität - inhalativ	
Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l)	11,0
Kanzerogenität	
IARC Karzinogenität	IARC Gruppe 2B: möglicherweise karzinogen für Menschen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Wird nicht als umweltgefährlich angesehen. Große oder häufige Freisetzungen können jedoch gefährliche Auswirkungen auf die Umwelt haben.

12.1. Toxizität

Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen**N-butyl acetate**

Akute aquatische Toxizität	
Akute Toxizität - Fisch	LC ₅₀ , 96 Stunde: 18 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze) LC ₅₀ , 96 Stunde: 62 mg/l, Leuciscus idus (Goldorfe)
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC ₅₀ , 24 Stunde: 72.8 mg/l, Daphnia magna
Akute Toxizität - Wasserpflanzen	EC ₅₀ , 72 Stunde: 674.7 mg/l, Scenedesmus subspicatus ErC50, 72 Stunde: 675 mg/l, Desmodesmus subspicatus

Isobutane

Akute aquatische Toxizität	
Akute Toxizität - Fisch	LC ₅₀ , 96 Stunde: 24,11 mg/l,
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC ₅₀ , 48 Stunde: 14,22 mg/l, Daphnia magna (Water flea)
Akute Toxizität - Wasserpflanzen	EC ₅₀ , 72 Stunde: 7,71 mg/l, Algae

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

Xylene

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch	LC ₅₀ , 96 Stunde: 26700 ug/L, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC ₅₀ , 48 Stunde: 150.000 ug/L, Daphnia magna

Ethylbenzene

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC ₅₀ , 48 Stunden: 2930-4400 mg/l, Daphnia magna
Akute Toxizität - Wasserpflanzen	LC ₅₀ , 48 Stunden: >5200 mg/l, Americamysis bahia LC ₅₀ , 96 Stunden: 4200 ug/L, Oncorhynchus mykiss

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Die biologische Abbaubarkeit des Produktes ist nicht bekannt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Butane

Persistenz und Abbaubarkeit Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar. Basierend auf den Testergebnissen ähnlicher Produkte.

N-butyl acetate

Persistenz und Abbaubarkeit Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau - Zersetzung 84%: 5 Tag

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Verteilungskoeffizient Keine Informationen verfügbar.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Butane

Verteilungskoeffizient log Pow: 2.89

N-butyl acetate

Bioakkumulationspotential Geringes Potenzial.

Verteilungskoeffizient log Pow: 2,3

Biokonzentrationsfaktor (BCF) 15

Propane

Bioakkumulationspotential log Pow: 2,89,

Ethylbenzene

Biokonzentrationsfaktor (BCF) 1

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt enthält flüchtige organische Verbindungen (VOCs), die leicht von allen Oberflächen verdampfen.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

N-butyl acetate

Oberflächenspannung 24780 mN/m @ 25°C

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften Keine Informationen verfügbar.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Beim Umgang mit Reststoffen müssen die für die Handhabung des Produktes erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigt werden. Behälter nicht anstecken oder verbrennen, auch wenn sie leer sind.

Entsorgungsmethoden Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten und damit potenziell gefährlich sein. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

UN Nr. (ADR/RID)	1950
UN Nr. (IMDG)	1950
UN Nr. (ICAO)	1950
UN Nr. (ADN)	1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID)	AEROSOLS
Richtiger technischer Name (IMDG)	AEROSOLS
Richtiger technischer Name (ICAO)	AEROSOLS
Richtiger technischer Name (ADN)	AEROSOLS

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse	2.1
ADR/RID Klassifizierungscode	5F

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

ADR/RID Gefahrzettel	2.1
IMDG Klasse	2.1
ICAO-Klasse/-Unterklasse	2.1
ADN Klasse	2.1

Transportzettel

**14.4. Verpackungsgruppe**

ADR/RID Verpackungsgruppe	None
IMDG Verpackungsgruppe	None
ADN Verpackungsgruppe	None
ICAO Verpackungsgruppe	None

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff
Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS	F-D, S-U
ADR Transport Kategorie	2
Tunnelbeschränkungscode	(D)
Begrenzte Mengen (ADR)	1 L

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU-Gesetzgebung	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in der geänderten Fassung). Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 der Kommission des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)
Autorisierungen (Anhang XIV Verordnung 1907/2006)	Für dieses Produkt sind keine besonderen Genehmigungen bekannt.
Authorisations (Annex XIV Regulation 1907/2006)	Für dieses Produkt sind keine besonderen Genehmigungen bekannt.
Beschränkungen (Anhang XVII Verordnung 1907/2006)	Nummer eingeben: 28,29
Restrictions (Annex XVII Regulation 1907/2006)	Nummer eingeben: 28,29
Wassergefährdungsklassifizierung	WGK 1
Seveso-Richtlinie	P3a Untere Klasse 150 Tonnen Obere Klasse 500 Tonnen.

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden	<p>ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.</p> <p>ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.</p> <p>RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene.</p> <p>IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.</p> <p>ICAO: Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr.</p> <p>IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.</p> <p>CAS: Chemical Abstracts Service.</p> <p>ATE: Schätzwert der akuten Toxizität.</p> <p>LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.</p> <p>LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).</p> <p>EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.</p> <p>PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.</p> <p>vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.</p>
Abkürzungen und Akronyme für die Einstufung	<p>Aerosol = Aerosol</p> <p>Eye Irrit. = Augenreizung</p> <p>STOT RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität wiederholte Exposition)</p> <p>STOT SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</p>
Wichtige Literaturangaben und Datenquellen	<p>Herkunft: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/</p> <p>SDS ist auf der Grundlage der von Kunden erhaltenen Informationen und Unterlagen vorbereitet. CRAD und/oder SDS-Autoren sind für fehlerhafte Vorbereitung von SDS und für Vermögensschäden oder immaterielle Schäden, die aufgrund mangelhafter oder falscher Informationen und Unterlagen, nicht verantwortlich.</p>
Einstufungsverfahren gemäß Verordnung (EG) 1272/2008	<p>STOT RE 2 - H373: STOT SE 3 - H336: Eye Irrit. 2 - H319: : Berechnungsmethode. Aerosol 1 - H222, H229: : Expertenurteil.</p>
Schulungshinweise	<p>Herstellerempfehlungen lesen und befolgen.</p>
Änderungsgründe	<p>SDS wurde in Rahmen der geltenden Vorschriften übergearbeitet.</p>
Erstellt durch	<p>Bülent Özdemir / CRAD gbf@crad.com.tr</p>
Änderungsdatum	<p>16.12.2022</p>
Änderung	<p>2.0</p>
Ersetzt Datum	<p>05.12.2016</p>
Sicherheitsdatenblattnummer	<p>6563</p>

Cigall / Universal Imprägnierspray

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020.

Volltext der Gefahrenhinweise

H220 Extrem entzündbares Gas.
H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373 Kann die Organe schädigen (Hörorgane) bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.